

Bericht des Sportwartes für 2017 zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 28.06.2018

Auch dieses Jahr beginne ich meinen Bericht mit dem Dank an alle Trainer unseres Clubs, und wieder besonders an Ralf Schüle, dem Formationstrainer, der es geschafft hat, unsere A-Formation in die 1. Bundesliga zu führen.

Weiter gilt mein besonderer Dank an alle meine Kolleginnen und Kollegen des Vorstandes, sowie allen Helferinnen und Helfern, die aufgrund etlicher Querelen durch einige Mitglieder, einen enormen Arbeitseinsatz leisten mussten und dies trotz aller widriger Umstände geschafft haben, die gesamten Veranstaltungen zu meistern.

Egal ob bei Landesmeisterschaft, Tanzsport-Turnieren, Tag der offenen Tür usw. Es waren immer viele Helfer da, die sich für unseren Club manchmal förmlich aufgeopfert haben. Dafür sage ich herzlichen Dank.

Außer der A-Formation jedoch, hat sich auch die B-Formation in der Regional-Liga behauptet, auch das ist der Verdienst von Ralf Schüle unterstützt durch Nico Eberlein.

Der Stolz des Sportwartes sind alle Turnierpaare, egal ob Boogie-Woogie, Rock'n Roll, Standard- und Latein, dazu auch die Kinderpaare, die den Namen unseres Clubs nicht nur im Inland, nein auch im Ausland populär gemacht haben. Die Ergebnisse können sich sehen lassen. Das Jahr 2017 hat trotz Trainerwechsel bessere Platzierungen in allen Sparten hervorgebracht.

Durch die Veranstaltungen in unserem Clubheim, Ballroom-Practise, mit Beate und Michael Lindner, wird auch innerhalb unseres Clubs einiges dafür getan um den Namen im gesamten Bundesgebiet weiter bekannt zu machen. Dazu kommen viele neue Mitgliedschaften aus diesem Bereich und die Anzahl der Mitglieder konnte leicht gesteigert werden. Mittlerweile finden auch die eigenen Clubpaare öfter den Weg zu dieser Veranstaltung, was unmittelbar auf Beate und Michael Lindner zurück zu führen ist.

Wie bereits erwähnt, war das Jahr 2017 gegenüber 2016 erfolgreicher, was Sie später der Aufstellung der Platzierungen entnehmen können.

Natürlich waren auch unsere anderen Paare sehr erfolgreich unterwegs, viele Paare, in Standard und Latein, sowie Rock'n Roll, brachten Landesmeister-Titel, ja sogar Weltmeister-Titel mit nach Hause.

Auch die Kleinsten im Club „die Springmäuse“ waren bei Breitensport-Turnieren erfolgreich und brachten wieder einige Pokale mit ins Clubzentrum. Hier möchte ich den Eltern danken, die viele Kilometer zurück legen und immer wieder einsatzbereit sind, wenn ein Turnier ansteht. Es ist nicht auszusprechen, was die Eltern hier für den Club leisten.



Beate und Michael Lindner wurden erneut Weltmeister, diesmal in Miami, das war der 7. Weltmeistertitel insgesamt und die Beiden feierten etliche Siege im In-, und Ausland. Die Startbuch-Eintragungen weisen seit 01.07.2015 nur 1. Plätze aus. Dance-Comp, German-Open, Hessen tanzt und weitere WDSF-Turniere in Italien, Spanien, Österreich, Tschechien sahen Lindners jeweils als Sieger vom Parkett gehen. Hinzu kommt wieder der Titel als Landesmeister von Hessen. Einsätze erfolgten auch noch beim Länderpokal, der von unserem Paar mehrmals bereits mit der Ländermannschaft gewonnen wurde.

Auch unser zweites Aushängeschild Thorsten Zirm und Sonja Schwarz sind 2017 erfolgreich unterwegs gewesen. Landesmeister Hessen, Hessen tanzt-Gewinner, WDSF-Sieger und 4. Bei der Weltmeisterschaft. Erfolge bei der Dance-Comp und den German-Open. Die beiden Paare zeichnen für sich 9 x den 1. Platz. Bei einigen Siegen der beiden Paare konnten meine Frau Dagmar und ich live dabei sein, es war jedes Mal ein Erlebnis unsere Paare tanzen zu sehen. Unser Club hat im Jahr 2017 auch Turniere veranstaltet, im Januar 2017 Formationsturnier der 2. Bundesliga-Standard, Oberliga Latein, im Februar Deutsche Meisterschaft und Deutschlandpokal Standard und Latein Junioren und Jugend A, die höchste Klasse bei der Jugend über zwei Tage. Den Abschluss bildete im Mai 2017 der Südhessenpokal, auch über 2 Tage mit 38 Turnieren in Standard und Latein.

Außer den aktiven Paaren waren jedoch auch unsere „Funktionäre“, Turnierleiter, Beisitzer und Wertungsrichter an fast jedem Wochenende im Einsatz, Stefan Schönberg, David Kiefer, Christof Völzke, Gabor Hoffmann, Helmut Kreiser, Anna Mechelke-Kravchenko, David Kiefer, Gerhard Seitz und Georg Becker. Sie haben zusammen im Jahr 2017 die stattliche Anzahl von 134 Einsätzen absolviert. Von diesen Einsätzen waren 19 Landesmeisterschaften und vier DM, drei Ranglisten und ein Rising-Star. Hier hatte Gabor Hoffmann die meisten Einsätze, alleine 36 Klassen bei Landesmeisterschaften, vor Helmut Kreiser, Oberturnierleiter bei Hessen tanzt und 6 Landesmeisterschaften.

Abschließend über die Arbeit des Sportwartes einige Daten. Im Jahr 2017 wurden 287 Startmeldungen der Paare an die ESV (Elektronische Sportverwaltung) gemeldet und die Rückläufe für die Paare wieder bestätigt.-Weiter wurden 29 Auslandsstarts beim HTV/DTV beantragt und Anmeldungen für Schulungen TL/WR vom Sportwart vorgenommen. Dazu wurden noch 48 ID-Karten für neue Paare Einzel und Formation beantragt.

Für 2018 haben schon einige Paare Ihre Erfolge aus 2017 wiederholt, es lässt deshalb auf eine erneute Steigerung hoffen. Darüber werde ich jedoch erst im nächsten Jahr berichten, sofern ich noch im Amt bin.

Wie versprochen die Aufstellung der Erfolge aller Paare im Jahr 2017 die im Finale standen (1-6)

24 x Platz 1

11 x Platz 2

11 x Platz 3

21 x Platz 4

9 x Platz 5

.....17 x Platz 6

Auf jeden Fall eine Steigerung gegenüber 2016, allen Paaren vielen Dank für Ihr intensives Training. Wenn jemand vergessen wurde, bitte Rückmeldung an mich. Die letzten Wochen waren voll mit Terminen und es könnte sein, dass mir doch etwas durchgerutscht ist. Dies ist auf keinen Fall beabsichtigt sondern wird der enormen Arbeit der letzten Wochen zugeordnet.

Für alle Paare weiterhin viel Erfolg, den Formationen immer einen Platz besser als in der letzten Saison, dann wird es wieder ein erfolgreiches Jahr 2018 werden.

Georg Becker, 07.05.2018